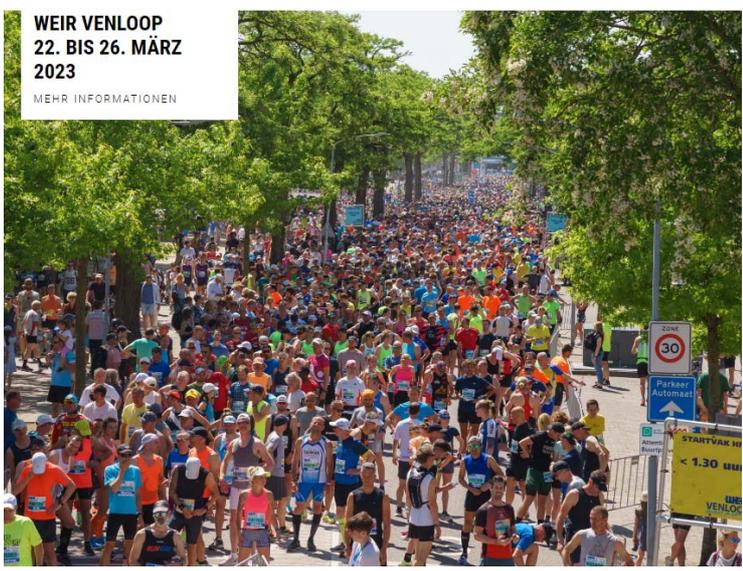




WEIR VENLOOP
22. BIS 26. MÄRZ
2023
 MEHR INFORMATIONEN



Eine Woche „Laufzirkus“ in und um Venlo und dem sonntäglichen Höhepunkt mit HM. Spitzensportler in Tuchfühlung mit GelegenheitsläuferInnen aus Nah und Fern, denn ein Heer von LäuferInnen pilgert stets im März über die nahe Grenze.

In diesem Jahr waren **Ilse, Daniela+Ralf, Jörg und Daniela** unter den vielen 1000 TeilnehmerInnen.

Ralf schreibt:
Selten habe ich bei einem Lauf eine solch gute Stimmung an der Strecke erlebt, und das bei dem echt bescheidenen Wetter und über fast die gesam-

Halve marathon



VAN DER VALK
HOTEL VENLO

Aanvang: 14:00 uur
Leeftijd: vanaf 18 jaar



te Strecke lang. Als wäre jeder Läufer der Karnevalsprinz persönlich. Das ist schon die Fahrt über Grenze wert. Dazu eine wirklich gute Organisation. Noch am selben Tag im Netz Fotos und Filme nach Startnummer, wo gibt es das sonst so schnell.

Für einen ambitionierteren Lauf empfiehlt sich jedoch die richtige Startzone zu wählen. In dem ganzen Trubel kommt man an suboptimaler Aufstellung recht schlecht weg, diese Zeit aufzuholen hat mich zumindest

- Oversteekpunt** Volg altijd de aanwijzingen van de beveiligers op!
- Kilometerpunten**
- Verzorging** Medische post voorzien van AED (defibrillator)
 Mobile medische post voorzien van AED (defibrillator)
- Info & Startnummers** Ewals Cargo Care Paviljoen
 Julianapark Venlo
- Omkleiden Business Run** Martinusschool
 Prinses Beatrixstraat 2, 5911 BM Venlo
- Doorkomsttijden** Verwachte doorkomsttijd eerste en laatste loper
- Drankposten** +5 km Natteweg
 +10 km Kloosterstraat
 +14 km van Doortlootstraat
 +18 km Ruijsstraat
- Toiletten** Deken van Opgangsingel (Star), Keulsepoort (Finish) en bij de drankposten
- Parkeren** Stadion de Koel (VVV)
 Kaldenkerkerweg 152, 5915 AH Venlo
 Adres Kazerneterrein
 Garzizoerweg 3, 5928 NA Venlo
- Pendelbus naar de start, De Koel en kazerneterrein van 09:30-18:00 uur**
- Tassenbewaring** Deken van Opgangsingel

Let op: vanaf 1 uur vóór de start is het parcours afgesloten. Na doorkomst van de laatste loper wordt de weg zo spoedig mogelijk opengesteld voor het verkeer. Kijk voor veranderingen of actuele informatie op www.venloop.nl.

recht gefordert. Das Profil finde ich doch sehr niederländisch flach, einmal aus dem Trubel raus kann man es gut rollen lassen. Und selbst an der kleinsten Ecke ist da richtig Party. Das ist mir eigentlich sonst nicht besonders wichtig, aber hier war das richtig gut.

Also Venlo sieht mich wieder, vielleicht besser ohne rechte Ambitionen, dafür ist das Event fast zu schade :-)

Ilse sah es so:

Da mein Heimatort in unmittelbarer Nähe zur niederländischen Grenze liegt, freute ich mich sehr auf meinen ersten Lauf in unserem Nachbarland! Am 26. März ging es also auf nach Venlo, einem hübschen Städtchen an der Grenze. Der Zug brachte mich zunächst von Menden bis Mönchengladbach, dann im recht gefüllten Zug bis praktisch an die Startlinie des Venloop.

Während der gesamten Zeit regnete es ohne Unterlass. Nach einer kleinen Runde durch die Stadt und Anfeuern der 10km-Läufer waren alle meine Sachen trotz Regenbekleidung nass.

Das fing ja gut an. Dafür in der Innenstadt überall Partystimmung: alle Lokale hatten Biertische nach draußen gestellt und die Fans ließen sich vom Regen nicht abhalten. Nach einem Kaffee im Bahnhof machte ich mich auf zum Startgelände: Durch die vielen Menschen und den Regen glich dieser einem Schlammbad.

Gut, dass ich, um dem Regen zu trotzen, komplett in Mülltüten gewickelt war. So waren nur die Schuhe voll Schlamm. Ein Riesengedränge auf der Wiese und meist kam man nur im Gänseschritt voran. Als wir in die Startblöcke gingen hörte es netterweise auf zu regnen und es kamen sogar ein paar Sonnenstrahlen hervor. Eine unglaubliche Stimmung am Start: Fahنشwenker, eine Band, die richtig Stimmung machte und Rauchkanonen. Die ersten Kilometer durch die Stadt: die Seiten trotz des schlechten Wetters dicht von jubelnden Zuschauern gesäumt. Dann ging es raus nach Tegelen, nach Steyl und gefühlt war alle 50 Meter Musik, Volksfest in allen Dörfern, überall Luftballons, Fahnen etc. und die Leute feuerten uns an.

Irre, wie die Holländer einen solchen Lauf feiern: An manchen Altenheimen stand eine Band, die Bewohner saßen mit Fähnchen draußen und jubelten und feierten. An anderer Stelle wurden Blumensträuße an die Läufer verteilt.

Schließlich ging es über die Maas und zurück Richtung Venlo. Leider stellten sich ab Kilometer 17 dann Krämpfe in meinen Zehen ein, so dass ich ein paar Gehpausen einlegen musste. Aber der Jubel der Zuschauer brachte mich dann doch gut ins Ziel, dort gab es Wasser, eine Banane und ein Proteindrink. Auch wenn die Verpflegung sicherlich an anderen Orten besser ist, war es für mich der Lauf mit der besten Stimmung und der meisten Musik! Einfach unglaublich. Da bin ich nächstes Jahr wieder mit dabei und nehme die Familie mit, die sicher auch dort einen schönen Tag erlebt.

